

Mehr für Sehnde-

Wir stehen für Verlässlichkeit, Geradlinigkeit und Toleranz.

Wir setzen uns ein für alle Bürgerinnen und Bürger.

Wir stärken Familien.

Wir sorgen für das Wohl unserer Kinder.

Wir kümmern uns um die Belange der Seniorinnen und Senioren.

Wir bringen Bildung voran.

Wir kämpfen für mehr Ausbildungsstellen und sichere Arbeitsplätze.

Wir schützen unsere Umwelt.

Wir verwirklichen ein grünes, lebendiges und attraktives Sehnde.

Wir bitten alle, uns bei unserer Arbeit zum Wohl der Stadt zu helfen.

Wir freuen uns über die Ideen von Jung und Alt.

darum SPD

Wahlprogramm für die Kommunalwahl am 10.09.2006

Kinder, Jugend, Familie

Familien wohnen gerne in Sehnde, aber nur für 3% der unter Dreijährigen gibt es einen Betreuungsplatz.

Mehr für Sehnde: Wir wollen bis 2010 für 20% der unter Dreijährigen Betreuungsmöglichkeiten schaffen.

Für weniger als 2% der Grundschüler gibt es einen Hortplatz. Das ist, auch im Regionsvergleich, viel zu wenig.

Mehr für Sehnde: Das Betreuungsangebot für Grundschulkinder soll auch in den Ortsteilen ausgeweitet werden, entweder als Ganztagsschulangebot oder durch Hausaufgabenhilfe und Mittagstische.

CDU/FDP haben die Erhöhung der Kitagebühren 2006 und 2007 um jährlich 5% beschlossen.

Mehr für Sehnde: Die Kitagebühren werden nicht erhöht! Wir wollen schrittweise, beginnend mit dem ersten Kindergartenjahr, zu einer Beitragsfreiheit kommen.

Kinder und Jugendliche haben in Sehnde auf kommunaler Ebene wenig Mitspracherechte.

Mehr für Sehnde: Wir werden „Hearings“ für Kinder und Jugendliche einrichten. Wir wollen mehr kommunale Mitbestimmungsmöglichkeiten für Jugendliche. Projekte, wie der Bau von Kinderspielflächen oder Jugendtreffs, sollen unter Mitsprache der späteren Nutzer geplant werden.

In fast allen Ortsteilen gibt es Jugendeinrichtungen; eine professionelle Betreuung findet zum Teil statt.

2

Mehr für Sehnde: Wir wollen betreute Jugendeinrichtungen in allen Ortsteilen und die Unterstützung nicht-kommerzieller Freizeitaktivitäten für Jugendliche.

Bildung

Die KGS Sehnde ist als Ganztagschule anerkannt worden.

Mehr für Sehnde: Die größte KGS Niedersachsens muss einen vollen Ganztagsbetrieb anbieten können. Dafür brauchen wir mehr Lehrer. Gleiches gilt für unsere Grundschulen.

Die Kindergärten sind bestrebt, ihre Vorschulkinder optimal auf den Schulbesuch vorzubereiten.

Mehr für Sehnde: Es gibt bislang kein landesweites verbindliches Konzept für frühkindliches Lernen in den KiTas. Wir wollen das frühkindliche Lernen durch enge Zusammenarbeit der Kindertagesstätten mit den Grundschulen noch weiter verbessern.

Das Angebot unserer Büchereien ist ausbaufähig.

Mehr für Sehnde: Das Angebot der Schul- und Stadtbüchereien soll erweitert werden. Wir streben z.B. eine enge Kooperation mit anderen Büchereien an.

Jede Generation verfügt über besonderes Wissen und wertvolle Fähigkeiten.

Mehr für Sehnde: Voneinander lernen! Gemeinsame Unternehmungen und Projekte - wir möchten junge und alte Menschen miteinander in Kontakt bringen.

Stadtentwicklung – Mobilität

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind Hannover und Hildesheim schnell zu erreichen. Von dort gibt es gute Verbindungsmöglichkeiten ins große DB-Streckennetz.

Mehr für Sehnde: Der Bau des geplanten, zentraler gelegenen S-Bahn-Haltespunktes soll vorangetrieben werden, damit eine noch bessere Vernetzung von Bus und Bahn und größere Sicherheit gewährleistet sind.

Es gibt in vielen Ortsteilen Radwege.

Mehr für Sehnde: Sämtliche Ortsteile sollen durch ein Radwegenetz verbunden werden. Es soll so ein Angebot zur Naherholung entstehen. (Wasseraktivitäten am Kanal, Straßenbahnmuseum, Regionalmuseum, Reiterhof, Biergärten)

Sehnde und seine Dörfer ziehen immer mehr junge Familien an.

Mehr für Sehnde: Die dörfliche Infrastruktur soll ausgebaut werden. Wir wollen die alten Dorfkerne erhalten und zu Orten der Begegnung und des Miteinanders ausbauen.

Sehnde liegt zentral und ist gut angebunden: ein Vorteil gleichermaßen für die Bürger und das Gewerbe.

Mehr für Sehnde: Wir wollen weniger Durchgangsverkehr durch eine verbesserte Verkehrslenkung.

Wirtschaft -Arbeit - Lebensqualität

Arbeitsplätze entstehen in Unternehmen.

Mehr für Sehnde: Wir brauchen in Sehnde eine aktive Unterstützung der Betriebe. Wir wollen nicht nur die Ansiedlung neuer Unternehmen fördern, sondern uns auch für die Sehnder Betriebe einsetzen, damit sie stärker als bisher die Standortvorteile der Region Hannover nutzen können.

Unsere Kinder müssen eine berufliche Zukunft haben.

Mehr für Sehnde: Sehnde braucht ein Ausbildungsbündnis zwischen Stadt und ansässiger Wirtschaft, um zusätzliche Ausbildungsplätze zu schaffen.

Die Gebührenlast muss für den Bürger erträglich bleiben.

Mehr für Sehnde: Die städtischen Aufgaben müssen auf ihren Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger hin untersucht werden.

Die Entsorgungsmöglichkeiten für Müll sind gut, aber dennoch verbesserungsfähig.

Mehr für Sehnde: Die Region Hannover muss auf einem neuen Recyclinghof für Sehnde alle Entsorgungsmöglichkeiten anbieten. Dafür werden wir kämpfen.

Vereine und Kultur

Die Zukunft des Sehnder Freibades ist ungewiss.

Mehr für Sehnde: Wir wollen das Waldbad zu einem beheizten Familienbad weiterentwickeln. Der Betrieb muss dauerhaft z.B. durch eine Bädergesellschaft gesichert werden.

Die Ortsfeuerwehren stellen durch beispielhaften Einsatz Brandbekämpfung und Hilfeleistung sicher.

Mehr für Sehnde: Wir werden dies auch weiterhin auf der Grundlage des Brandschutzbedarfsplanes gewährleisten. Dafür werden wir den Ortsfeuerwehren die erforderlichen Anlagen und Geräte zur Verfügung stellen.

In Sehnde hat sich neben den umfangreichen Möglichkeiten in Sportvereinen eine Vielfalt im Kulturbereich entwickelt.

Mehr für Sehnde: Wir wollen die kulturelle Vielfalt ausbauen und in den Sportvereinen vor allem die Nachwuchsarbeit fördern.

Mehr für Sehnde – darum SPD